

# WIE MACHEN WIR UNSERE KOLONIEN RENTABEL!

**Z**  
von **DR. PAUL ROHRBACH.**

≡≡≡ 18 Bogen M. 3.—, schön gebunden M. 4.— ≡≡≡

*Generalmajor a. D. Leutwein schreibt in den „Preuss. Jahrbüchern“ am Schlusse einer 4-seitigen Besprechung:*

*„Mit einem Schlusswort, in welchem der Verfasser darlegt, dass heutzutage Afrika den kolonisierenden Völkern noch die meisten Erfolge in Aussicht stelle, beendigt der Verfasser sein höchst beachtenswertes Buch, welches ich namentlich allen denjenigen, welche Zeit und Kapital in unseren Kolonien anlegen wollen, mit gutem Gewissen auf das wärmste empfehlen kann.“*

Die „Alldeutschen Blätter“ schreiben:

„Ein Werk, das weitestgehende Verbreitung verdient. Einmal schon wegen des Verfassers. Als wissenschaftlicher Berater des Gouverneurs nach Südwest geschickt, brachte er zu diesem Berufe hervorragende Vorkenntnisse mit. Er hat in einem glänzend geschriebenen Werke von Deutschland unter den Weltvölkern geredet. Vor allem aber: Er ist unentwegter Linksliberaler geblieben. So darf man hoffen, dass gerade dieses Buch manchen sehr linksstehenden Politiker eine kolonialfreundlichere Haltung abnötigen wird.“

Aus der „Deutschen Tageszeitung“:

„— — — das Buch ist deshalb allein lesenswert, weil es, frei von jeder Überschätzung der Ertragsfähigkeit der Kolonien nicht sentimentale Saiten anschlägt und in Lobeshymnen der Eingeborenen sich ergeht, sondern vom rein praktischen Standpunkt die Sachen erörtert.“

Der Verfasser wird von Ende Oktober ab in 21 grösseren Städten Vorträge halten. Wir bitten die Herren Sortimenter deshalb, sich wegen grösserer Kommissionssendungen auf kurze Zeit rechtzeitig direkt an uns zu wenden.

*Da die starke Auflage zu Ende geht, können wir im allgemeinen nur noch bar liefern*

≡≡≡ mit 40%, Partie 11/10 und 35/30. ≡≡≡

Rosa Zettel anbei!

**-Schwetschke Druckerei u. Verlag m.b.H., Halle a/S.**